

Safari: Pop-up Blocker deaktivieren – so geht's

Publiziert pad.services@fhnw.ch allgemeine Anleitung Benutzerdokumentation

Pop-ups blockieren, wo immer sie appearen? In Safari lassen sich Pop-up-Blocker auch deaktivieren, falls die Funktion aus Versehen erwünschte Fenster unterdrückt. Apples Feature hat zwar seine Daseinsberechtigung, schießt manchmal aber übers Ziel hinaus. Im Folgenden wird Schritt für Schritt erklärt, was zu tun ist.

Eigentlich will Safari vor allzu aufdringlichen Werbung schützen. Wird aus Versehen eine falsche Webseite geöffnet, weil sich vielleicht ein Tippfehler in eine Adresse eingeschlichen hat, können Pop-ups sogar Malware verteilen. In solchen Fällen ist eine automatische Sperrung zwar praktisch, manch sichere Webseite leidet dennoch darunter.

So lässt sich unter macOS in Safari Pop-up-Blocker für einzelne Seiten deaktivieren:

- öffne zunächst die Einstellungen für Safari (CMD+Komma)
- Klicke auf den Reiter "Websites"
- im Fenster links unter "Allgemein" befindet sich ganz unten der Punkt "Pop-Up-Fenster".
- Rechts im Fenster wird nun eine Übersicht einzelner Webseiten angezeigt.
Über das Drop-Down-Menü kann nun festgelegt werden, ob Safari das Pop-Up's erlauben soll.

publiziert: 13. Februar 2020 10:55 Service: S0047 - help.fhnw.ch